

Pressemitteilung

Jung, weiblich - Projektleitung!

Köln, 04. April 2012

In einer aktuellen Praxisstudie ist die Kölner HR-Beratung managerberater der Frage auf den Grund gegangen, über welche Eigenschaften und Kompetenzen ProjektleiterInnen in besonderem Maße verfügen müssen, um IT-Projekte erfolgreich zu managen. Das Ergebnis zeigt, dass die Top-Performer im Vergleich zu den eher durchschnittlichen Projektleitern vor allem über eine deutlicher ausgeprägte Initiative sowie ein stärkeres Überzeugungsvermögen verfügen. Besonders interessant: Klare Unterschiede in der Ergebnislage gibt es zwischen den weiblichen und den männlichen Kandidaten – mit einem Punktsieg für die Projektleiterinnen!

Basis der Untersuchung waren die Ergebnisse von insgesamt 74 MitarbeiterInnen, alle IT-Experten mit dem Schwerpunkt Projektmanagement, die ein eintägiges Development-Center zur individuellen Standortanalyse durchliefen. Das Anforderungsprofil beinhaltete verschiedene Dimensionen in den Bereichen Methodenkompetenz, Sozialkompetenz, persönliche Kompetenz sowie Führungskompetenz. Der Anteil der weiblichen IT-Spezialisten in dieser Gruppe belief sich auf 19 Prozent, der Anteil der männlichen Experten auf 81 Prozent – eine durchaus übliche Verteilung, worauf jüngst auch der Branchenverband Bitkom wieder hinwies.

Mit dem strukturell geprägten Blick auf die Gesamtergebnisse sind – bezogen auf die Gender-Thematik – die Ergebnisse der weiblichen Teilnehmer mehr als überzeugend:

- Bei insgesamt 3 Potenzialstufen befinden sich in der Gruppe der Top-Performer mit der höchste Potenzialzuschreibung überdurchschnittlich viele Expertinnen, nämlich 23.8 Prozent
- Auch noch in der zweiten Potenzialstufe mit einem in mittlerem Maße ausgeprägten Potenzial sind die weiblichen Experten überdurchschnittlich häufig vertreten (22,3%).
 In der schwächsten Gruppe dagegen sind die Projektleiterinnen klar unterrepräsentiert (14,3%).
- Von den Kandidaten mit der Zuschreibung "Führungspotenzial" sind 26,7 % weiblich.
- Nicht zuletzt: Auch der Top-Performer der Gesamtgruppe ist eine Top-Performerin.

Unternehmen, vor allem solche, die Aufgabenschwerpunkte in den Bereichen IT und Projektmanagement haben, werden zukünftig noch verstärkter gefordert sein, ihren MitarbeiterInnen familienfreundliche Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Privatem und Berufswelt zu offerieren. Neben solchen Bindungsmaßnahmen stehen das Personalmarketing, das Recruiting sowie die Personalauswahl im Fokus des HR-Managements. Der War for Talents hat mit der Gender-Thematik eine neue Dimension erreicht - den War for Female Talents.



Über das Unternehmen

Die Beratungsgesellschaft eine führenden Kölner managerberater ist der Unternehmensberatungen im Bereich Human Resources Management. Das Beratungsspektrum umfasst die beiden Leistungsfelder Diagnostik-Management und Veränderungs-Management.

Ansprechpartner für Pressekontakte

Michael Basmann - Managing Partner

managerberater Mario Lukié, Michael Basmann & Partner Zollstockgürtel 57-67 50969 Köln Tel. 0221/340919-10

E-Mail Kontakt@manager-berater.com

www.manager-berater.com